Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 19 (1912)

Heft: 31

Rubrik: Zeitschriften-Schau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ferien: Während des Schuljahres finden vorläufig keine eigentlichen Ferien statt; doch bringen die kirchlichen Feste und eine Anzahl von Erholungstagen die nötige Abwechslung.

13. **Lehr- und Erziehungsanstalt Einsiedeln.**

Lehr-Abteilungen: 6 Gymnasial- und 2 Lyzealklassen. —

Aufnahme: Das Minimalalter für die Aufnahme in die I. Klasse ist das 12. Altersjahr. —

Freifächer: Italienisch, Englisch, Freihandzeichnen, Musik, Gesang, letzterer ist für 1. und 2. Klasse obligatorisch. —

Schuldauer: Von erster Woche Oktober bis letzten Sonntag Juli. —

Lehrpersonal: 30 Herren, worunter 3 Laien. —

Zahl der Zöglinge: 296, von denen 60 im Externate und 21 Ausländer. —

Beilage: P. Heinrich Rickenbach, ein Mönchsleben im Dienste der Schule von Rektor Dr. P. Benno Kühne. —

Osterferien: Zum ersten Male gab es in diesem Schuljahre achttägige Frühlingsferien. Allem Anscheine nach wollen sie beibehalten werden. —

Maturitätsprüfung: Es beteiligten sich 36 Maturanden, von denen 35 erfolgreich vom Tournier heimzogen. 18 dieser Herren widmen sich der Theologie. —

Neubeginn: 9. Oktober. —

Zeitschriften-Schau.

18. **Deutscher Hausschatz.** Illustr. Familien-Zeitschrift. Fr. Pustet in Regensburg. 24. Hefte à 30 Pfg. —

Inhalt von Heft 20: Kin Matija, der Bandit. Erzählung aus den oberalbanischen Bergen. Von Dr. E. Schulz. — Die Dichter in ihren Beziehungen zur Musik. Von Franz Dubitzky. — Die Wendelsteinbahn. Von Alb. G. Krueger. — Der Pfarrer von Sankt Michael. Roman von Matthias Blank. — Allerlei für Zinnsammler. Von Ernst Nowka. — Der Dramatiker Leo van Heemstede. Von Fritz Decker, Düsseldorf. — Der Panamakanal. Von Hans Rabenhof. — Jan Pittje. Skizze von Joh. Bapt. Bruns. — Eine schlesische Heidekirche. Von Fritz Mielert. — Grisars zweiter „Luther"-Band. Skizze von E. M. Lamann. — Etwas über Familiennamen. Von Joseph Coböken. — Ueber die Zusendung unbestellter Bücher. Von Frido Schmitt. — Ein heilkräftiges Nahrungsmittel. Von Dr. Hugo Kühl. — Hausschatz-Chronik: Rundschau. — Bilderschau. — Für die Frauenwelt: Auslandstellen. Ratgeber für junge Mädchen von Toni Ruth. — Einiges über Bowlen. — Was bringt der Monat Juli in unsere Küche? — Kochrezepte. — Vermischtes. — Für die Jugend: Die Faule. Eine Schulgeschichte von Maria Batzer. — Venezianische Erinnerungsmarken. — Vermischtes. — Puppenschmerzen. Gedicht von Otto Promber. — Unterhaltung. — 39 Illustrationen.

19. **Zeitschrift für Lehrmittelwesen und pädagogische Literatur.** Von Schulrat Franz Frisch, Direktor der Landes-Lehrerinnen-Bildungsanstalt und k. k. Bezirksschulinspektor in Marburg (Steiermark). Verlag von A. Pichlers Witwe u. Sohn, Wien V. Jährlich 10 Hefte. K. 5.— für Oesterreich. 6 K. für alle übrigen Länder des Weltpostvereines. Probenummern kosten- und postfrei.

Inhalt des 6. Heftes: Beobachtungen und elementare Untersuchungen über die Reizbarkeit der Organismen. — Die Pflanzenphotographie als Hilfsmittel für den naturwissenschaftl. Unterricht. — Das Döbereinische Feuerzeug und Verwandtes. — Zerlegwürfel zur Veranschaulichung des Kubierens und

Kubikwurzelziehens. — Besprechungen. — Zeitschriftenschau. — Kleine Mitteilungen.

20. **Zeitschrift für christl. Erziehungswissenschaft.** 5. Jahrgang. (Ferdinand Schöningh, Paderborn.)

Inhalt von Heft 10: Anschauung und Denken. — Die Mittelschullehrerprüfung in Fremdsprachen. — Ueber die Behandlung lyrischer Gedichte. — Schulfragen der Gegenwart: 1. Ein Zentrumsführer für die Simultanschule. 2. Ein erfolgreicher Verleumdungsfeldzug. 3. Mehr Berücksichtigung der physischen Ursachen psychischer Mängel auch bei den Schülern der Normalklassen. 4. Allerlei Pädagogisches und Unpädagogisches. — Anregungen und Hinweise. — Quellennachweis. — Bücherbesprechungen. — Fragekasten. —

21. **Die Mädchen-Bühne.** 12 Hefte. 6 Fr. 60. Verlag von Val. Höfling, München.

Inhalt des 11. Heftes: Schauspiele: Die Nymphe des Brunnens von A. Friedrich. — Die Wunderrose von H. Proschko. — Lustspiel: Freiwillig wieder Willen von M. i. d. Hellen. — Gedichte: Zu einem silbernen Priesterjubiläum. — Gratulation: Was ist das Glück? — Lebende Bilder: Der Blümlein Lebensgang. — Hochzeitsvortrag: Schneider Meck und Frau. — Gesellschaftsspiele: Spiele im Zimmer oder im Freien. — Ernstes und Heiteres für die Kleinen: Das Blumenfest. — August. — Die Uhr. — Teure Zeiten. — Ich bin noch klein. — Der Ausflug. — Gratisbeilage: Kostümbild „Kunst".

Literatur.

Lowell Mason. Näher, mein Gott, zu Dir! Verlag: Buchdruckerei Hagenbüchli, Affoltern a. A., zu beziehen durch Musikalienhandlung Hans Willi, Lehrer, Cham. Preis 15 Ct.

Herr Musikdirektor Bonifaz Kühne in Zug hat die von Lowell Mason geschriebene Musik zu dem schönen Liede „Näher, mein Gott, zu Dir!" für Männerchor und gemischten Chor gesetzt. Das Lied wird in England als nationales Festlied bei allen feierlichen Anlässen und großen Ereignissen gesungen. Bekanntlich spielte es auch die Kapelle des „Titanic" beim Untergange des Schiffes. Mögen demselben auch in der Bearbeitung von Kühne viele Abnehmer beschieden sein! N.

P. A. Röslers **„Liebfrauenschule"** hat sich so rasch beliebt gemacht, daß schon die dritte und vierte Auflage erscheinen konnte. (Verlag von Herder in Freiburg; Preis Mk. 2.— und höher je nach dem Einband.) P. Rösler wendet sich nicht nur an das Gemüt der Leserin, sondern auch an ihren Verstand, indem er Hunderte von Fragen über unsern Glauben bespricht und beantwortet. Die Leserinnen finden in der heutigen zweifelerfüllten Zeit in der „Glaubensschule" neue Stärkung im Glauben; die „Gebetsschule" wird sie einen innigen Verkehr mit Gott lehren, die „Arbeitsschule" zur treuen Pflichterfüllung anspornen, die „Leidens"- und die „Freudenschule" stark machen für die Tage des Leides und der Freude. So ist die „Liebfrauenschule" das gleichwertige Seitenstück zu Pesch's berühmtem Männergebetbuch „Das religiöse Leben", und es wird zweifellos wie dieses die segensreichsten Erfolge erzielen. R.

Blumenbüchlein für Waldspaziergänger von Dr. B. Plüß. Verlag von Herder in Freiburg i. B. Geb. Mk. 2.20.

Handlich und praktisch und verwendbar ohne große Vorkenntnisse. Knappe Beschreibungen, reichliche Illustrationen. Im ganzen gab der Verfasser 6 botanische Taschenbüchlein heraus, die alle Naturfreunden bei billigem Preise beste Dienste leisten.